

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	3
Inhaltsverzeichnis .....	5
Abkürzungsverzeichnis .....	9
A. Einleitung .....	13
B. Grundlegendes zur Erfüllungsgehilfenhaftung nach § 1313a ABGB .....	15
I. Ratio .....	15
II. Selbständiger Erfüllungsgehilfe? .....	18
III. Normzweck des § 1313a ABGB .....	21
IV. Verschulden des Gehilfen .....	25
V. Haftung des Gehilfen gegenüber dem Gläubiger .....	26
VI. Erfüllungsgehilfe oder Substitut? .....	27
VII. Abgrenzung zu § 1315 ABGB .....	28
VIII. Zusammenfassung .....	30
C. Arzt als Erfüllungsgehilfe? .....	33
D. Grundsätzliches zum Arzthaftungsrecht .....	35
I. Rechtliche Grundlagen der Arzthaftung .....	35
1. Der Behandlungsvertrag .....	35
2. Vertragliche und deliktische Haftung .....	37
3. Der Arzt als Sachverständiger iSd § 1299 ABGB .....	44
II. Haftung der Krankenkasse für Vertragsärzte gem § 1313a ABGB? .....	45
E. Telemedizin - haftungsrechtliche Aspekte .....	47
I. Allgemeines .....	47
II. Mögliche Anwendungsgebiete der Telemedizin .....	48
III. Erscheinungsformen der Hinzuziehung eines Spezialisten .....	48
IV. Vor- und Nachteile für den Patienten und Arzt .....	50
V. Vereinbarkeit mit der Pflicht des Arztes zur persönlichen und unmittelbaren Leistungserbringung .....	51
VI. Die Haftung für den Konsiliararzt .....	52
1. Allgemeines .....	52
2. Stationäre Behandlung .....	53
3. Behandlung beim niedergelassenen Arzt .....	54
a. OGH 3 Ob 237/00z .....	58
Baldauf, Die Haftung für den Erfüllungsgehilfen im Arztrecht .....	5

b. OGH 7 Ob 136/06k .....	59
c. Eigene Auffassung.....	61
VII. Anwendbares Recht bei grenzüberschreitenden Arzt- haftungsfällen .....	62
F. Die Haftung des Krankenanstaltenträgers gem § 1313a ABGB .	65
I. Totaler Krankenhausaufnahmevertrag .....	65
II. Ärzte als (zusätzliche) Vertragspartner.....	66
1. Allgemeines .....	66
2. Totaler Krankenhausaufnahmevertrag mit Arzt- zusatzvertrag .....	67
3. Gespaltener Krankenhausaufnahmevertrag .....	68
III. Abgrenzung.....	69
IV. Haftungsausschluss des Krankenhausträgers durch Vertragsklausel .....	72
G. Die Haftung für den Gehilfen im Belegarztsystem.....	75
I. Allgemeines .....	75
II. Die Rechtsbeziehung zwischen Krankenhausträger, Belegarzt und Patient.....	77
III. Vertikale und horizontale Arbeitsteilung.....	78
1. Vertikale Arbeitsteilung .....	78
2. Horizontale Arbeitsteilung.....	79
IV. Haftung des Belegarztes für sein Assistenzteam (OGH 1 Ob 267/99t) .....	80
1. Sachverhalt.....	80
2. Entscheidung des Erstgerichts.....	81
3. Entscheidung des Berufungsgerichts.....	81
4. Entscheidung des OGH .....	81
5. Kritik der Lehre .....	82
V. Lösungsansätze der deutschen Lehre und Rsp zur Haftungsabgrenzung.....	84
VI. Haftung des Belegarztes für eine wirtschaftlich selbständige Fachärztin (OGH 1 Ob 269/99m) .....	88
1. Sachverhalt.....	88
2. Entscheidung des Erstgerichts.....	89
3. Entscheidung des Berufungsgerichts.....	89
4. Entscheidung des OGH .....	90
5. Kritik der Lehre .....	91
VII. Haftung des Belegarztes für eine Spitalsärztin (OGH 8 Ob 103/09v).....	95

1. Sachverhalt . . . . .	95
2. Entscheidung des Erstgerichts . . . . .	96
3. Entscheidung des Berufungsgerichts . . . . .	97
4. Entscheidung des OGH . . . . .	97
5. Kritik der Lehre . . . . .	98
VIII. Eigener Standpunkt zur Haftungssituation im Belegarztsystem . . . . .	99
H. Haftung des niedergelassenen Arztes für die Urlaubsvertretung	109
I. OGH 2 Ob 805/53 . . . . .	109
II. Kritik der Lehre . . . . .	112
III. OGH 4 Ob 210/07x . . . . .	114
IV. OGH 10 Ob 119/07h . . . . .	116
V. Abschließende Erwägungen . . . . .	117
I. Medizinischer Laie als Erfüllungsgehilfe des Arztes? . . . . .	121
J. Zusammenfassung der Ergebnisse . . . . .	123
Literaturverzeichnis . . . . .	127
Judikaturverzeichnis . . . . .	133
Sachregister . . . . .	137